

W• Die 50 besten Winzer Österreichs

MAN WIRD UNS PRÜGELN,
MIT EINREISEVERBOTEN
BELEGEN, TOTE HÜHNER
VOR DIE HAUSTÜR LEGEN.
ABER NUR 50 HABEN PLATZ
IN UNSERER AUSWAHL DER
BESTEN WEINGÜTER
ÖSTERREICHS.

Text: Reinhold Forobosko

Wor 20 Jahren begann der kometenhafte Aufstieg Österreichs in der Weinwelt: Ein Chardonnay von Willi Bründlmayer und der Blaufränkisch Mariental von Ernst Triebaumer wurden zur jeweils weltweiten Nummer eins gekürt. Damals eine Megaüberraschung, heute Standard: Österreichische Weine mischen immer an der Spitze mit, in roter, weißer und edelsüßer, goldener Ausgabe. An die 500 Weinbauer bringen sehr gute Qualität in die Flasche. Unsere Bestenliste enthält dagegen nur 50 Namen. Diese Damen und Herren kelteren konstant, auch in schlechten Jahren, außergewöhnliche Weine.

Das Spitzenquartett

Primus inter Pares Willi Bründlmayer und sein kongenialer Kellermeister Sepp Knorr. Weiß, rot, süß und als Draufgabe den „besten Sekt im deutschen

Sprachraum“ – ein Vollsortiment von höchsten Gnaden Bacchus'. Eine Fête blanche, v. a. mit Grünem Veltliner und Riesling, feiern die beiden Wachauer F. X. Pichler und Franz Hirtzberger. Was sie aus den steilen Terrassenlagen an der Donau herausholen, verdient allerhöchste Bewunderung. Unser Südbester heißt Alois Kracher. Titel wie „Sweet winemaker of the year“ gingen inflationär oft an den Illmitzer.

Womit wir schon einige Gegenden mit hohem Aufkommen an 3-Sterne-Winzern zitiert hätten. Den Wachauer Stars knapp auf den Fersen: Leo Alzinger, Emmerich Knoll, Rudi Pichler, Franz Prager, Hans Schmelz. Willi Bründlmayer hat sich die eigene Konkurrenz ins Haus geholt, als er gemeinsam mit Michael Moosbrugger Schloß Gobelsburg pachtete. Dann hätten wir im Kamptal noch die famosen Brüder Jurtschitsch zu bieten und Fred Loimer, der seinerzeit mit seinem Weinkeller, einem schwarzen Kubus, für Aufsehen sorgte. Das benachbarte Kremstal kocht geradezu über mit Topadressen:

**ÖSTERREICH
LIEFERT
TOPWEINE
AUF ALLEN
EBENEN UND IN
ALLEN PREIS-
KATEGORIEN.**





Koch, Winzer, Hund: Hannes und Willi Sattler und der Partner mit der kalten Schnauze.



Rotweine mit Lagerpotenzial – Andy Kollwentz.

Die fünfzig besten Winzer

Gerald Malat und Sepp Mantler, Martin Nigl, Sepp Moser und Franz Proidl lassen den Weinfreak stets mit einem staunenden Gaumen zurück. Zwei ganz starke (noch dazu verwandte) Damen halten die Biofahne in der Region ganz, ganz hoch: Christl Saahs/Nikolaihof und Ilse Maier/Geyerhof.

Das Weinviertel – unendliche Weiten, ein Drittel der gesamten Rebfläche! Und mittendrin zwei Stars: Hans Setzer und Fritz Rieder/Weinrieder. Letzterer liefert regelmäßig ins „Fat Duck“ von Heston Blumenthal, unsere einzige Adresse im Traisental hat jüngst den Zugang zu Ducasse, Senderens, Astranca, Pierre Gagnaire geschafft – Ludwig Neumayer. Noch ein Weinbaugebiet, noch ein Name: Im Wagram steht Bernhard Ott für barocke, füllige Veltliner mit viel Finesse.

Wir werden rot! Am Westufer des Neusiedler Sees werken etliche Ausnahmeköner: Ernst Triebaumer im barocken Rust, Engelbert Prieler, in Rufweite der Eselböcks/Taubenkobel, in Schützen am Gebirge. Und dann hätten wir noch zwei Stars im Köcher, Experten in Rot, Weiß und Gold – Hans Feiler-Artinger und Anton Kollwentz. Josef Leberl glänzt zwar vorwiegend in Rot, aber auch die Trockenbeerenauslese vom Sämling und der Sauvignon blanc zeigen Format.

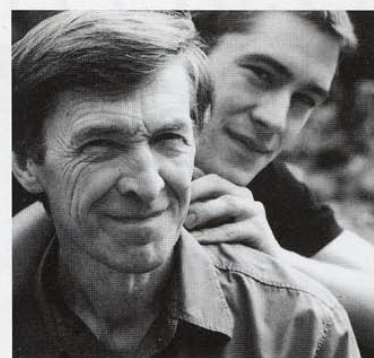
Neben Anton Kollwentz waren es zwei Winzer, die Pionierarbeit im Rotweinbereich leisteten: die Weingüter Engelbert Gesellman und Hans Iglar in Deutschkreutz. Ebendort zu finden auch zwei Garanten für hervorragende Blaufränker und

Anverwandte: Walter Kirnbauer und Johann Heinrich. Franz Weninger besitzt

neben seinen mittelburgenländischen auch Weingärten in Ungarn, Paul Kerschbaum strahlt mit dem 2003er „Kerschbaum“ und dem „Impresario“.

Voll, kräftig, strukturiert, von internationaler Dimension – so zeigen sich die Golser Rotweine. Stilbildend nicht nur der Wein – in den Keller von Gernot Heinrich pilgern bekannte Winzer aus Bordeaux und dem Napa-Valley – und kosten sich bei einem Vor-Ort-Besuch wohl auch durch das wunderbare Sortiment von Paul Achs und John Nittnaus. Dann zieht der Best-of-Suchende ein Stück nach Norden: zu den himmlischen Pinots (z. B.) von Pepi Umathum, zu den großen Reserveweinen von Josef Pöckl. Oder aber in das Gebiet Südburgenland, zu Reinhold Krutzler – sein Perwolff steht ganz oben auf Mr. Parkers Punkteliste.

Ehe wir dem Burgenland den Rücken kehren, noch zwei große Namen. Heinz Velich verweist mit seinem Chardonnay „Tiglat“ regelmäßig die großen



Best of Wachau: Leo sen. und Leo jun. Alzinger.



Legendär: der „G“ von Albert Gesellmann.



Mrs. und Mr. Pannobile: Anita und John Nittnaus.

Die fünfzig besten Winzer Österreichs



ON TOP OF THE WORLD

BRÜNDLMAYER
www.bruendlmayer.at

HIRTZBERGER
www.hirtzberger.com

KRACHER
www.kracher.at

PICHLER
www.fx-pichler.at

KNAPP VOR DEM GIPFEL

ACHS
www.paul-achs.at

ALZINGER
www.alzinger.at

FEILER-ARTINGER
www.feiler-artinger.at

GESELLMANN
www.gesellmann.at

GOBELSBURG
www.gobelsburg.at

GROSS
www.gross.at

HEINRICH
www.heinrich.at

JURTSCHITSCH
www.jurtschitsch.com

KERSCHBAUM
www.kerschbaum.at

KNOLL
www.knoll.at

KOLLWENTZ
www.kollwentz.at

KRUTZLER
www.krutzler.at

LOIMER
www.loimer.at

MALAT
www.malat.at

MARKOWITSCH
www.markowitsch.at

NEUMAYER
www.weinvornstein.at

NIGL
www.weingutnigl.at

PICHLER
www.rudipichler.at

PÖCKL
www.poeckl.com

PRAGER
www.weingutprager.at

PRIELER
www.prieler.at

SATTLER
www.sattlerhof.at

TEMENT
www.tement.at

TRIEBAUMER
www.triebaumer.com

UMATHUM
www.umathum.at

VELICH
www.velich.at

WENINGER
www.weninger.com

WIENINGER
www.wieninger.at

IM BASISLAGER VOR DEM GIPFEL

ALPHART
www.alphart.com

GEYERHOF
www.geyerhof.at

HEINRICH
www.weingut-heinrich.at

IGLER
www.weingut-igler.at

KIRNBAUER
www.phantom.at

LANG
www.helmutlang.at

LEBERL
www.leberl.at

MANTLER
www.mantlerhof.com

MOSER
www.sepp-moser.at

NEUMEISTER
www.neumeister.cc

NIKOLAIHOF
www.nikolaihof.at

NITTAUS
www.nittaus.at

OTT
www.ott.at

PROIDL
www.proidl.com

RIEDER
www.weinrieder.at

SCHMELZ
www.schmelzweine.at

SETZER
weingut-setzer.at

WOHLMUTH
www.wohlmuth.at



Mag. Willi Bründlmayer: von Langenlois aufs Weindach der Welt!



Wein ist weiblich:
Ulli Setzer.

Burgunder auf die Plätze. In der gleichen Klasse spielen auch seine Süßweine. Letzteres gilt auch für Helmut Lang – große Botrytisweine mit Lagerpotenzial von 50 und mehr Jahren.

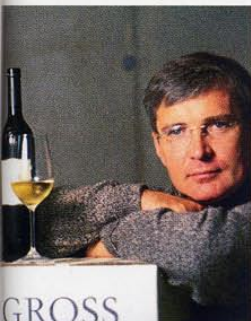
Noch vor 15 Jahren war das Weinbaugebiet Carnuntum nahezu unbekannt. Heutzutage wird es in einem Atemzug mit Österreichs großen Rotweinregionen genannt. Schuld daran sind u. a. Gerhard Markowitsch und Walter Glatzer.

Wär's das? Aber wo – da fehlt noch die Bundeshauptstadt und der Süden des Landes. Wien heißt Wieninger, heißt fantastisch essen und trinken im Heurigen zu Stammersdorf. Auf diese nahrhafte Übung versteht sich im Südosten Wiens, in der Thermenregion, Karl Alphart.

Die Südsteiermark steht für Sortenvielfalt, steilste Lagen, frisch-fruchtige Tropfen einerseits, terroirgeprägte, international prämierte Lagenweine auf der anderen Seite. Diese Namen fallen immer, wenn es um die Allerbesten geht: Alois Gross, Fritz Lackner-Tinnacher, Albert Neumeister, Walter und Erich Polz, Willi Sattler, Gerhard Wohlmuth und the Master of them all, Manfred Tement.



„Perwolff“
Reinhold Krutzler.



GROSS
Großer Mann:
Luis Gross.